

# Eine Varietät der Haselnuss.

Von

**A. Hahne** in Bonn.

---

In den verfloßenen Ferien machte mir Herr Lehrer E. Zimmermann in Schwelm, ein vorzüglicher Naturbeobachter, Mitteilung von einer merkwürdigen Blattform, die ihm an einigen Sträuchern von *Corylus avellana* aufgefallen sei, und hatte auch die Freundlichkeit, mich an den Standort zu führen, eine alte, lückenhaft gewordene Hecke am Rande einer Waldung im Südwesten der Stadt. Mehrere der Haselsträucher, aus denen die Hecke zum grossen Teile besteht, trugen Blätter, deren Grund so um den Stiel herumgewachsen war, dass in den extremsten Stadien der Ausbildung eine Art von Dütenform entstand. Da ich eine derartige Form von *Corylus* nicht kannte, legte ich sie Herrn F. Wirtgen und dem bekannten Dendrologen Herrn Garteninspektor Beissner<sup>1)</sup> in Poppelsdorf vor. Auch denen war sie neu. Ich möchte sie zur Erinnerung an den namentlich um die Geologie der Gegend von Schwelm verdienten Entdecker „var. Zimmermanni“ nennen und durch diese Mitteilung die Aufmerksamkeit anderer auf diese wenig auffällige Form der Haselnuss lenken, die vielleicht übersehen worden ist<sup>2)</sup>.

---

1) Vgl. Mitteil. d. deutschen dendrol. Gesellsch. 1903. S. 127.

2) Wie mir neuerdings Herr Wirtgen mitteilt, hat sie Herr Oberlehrer Geisenheyner bei Kreuznach beobachtet.

---

# ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen des naturhistorischen Vereines der preussischen Rheinlande](#)

Jahr/Year: 1903

Band/Volume: [60](#)

Autor(en)/Author(s): Hahne Aug.H.

Artikel/Article: [Eine Varietät der Haselnuss 200](#)